

GEMEINDE MAGSTADT



Infos bzgl. Start der Schulmensa ab 21.09.2020 und bei der Betreuung der Ganztagesgrundschüler/innen und der Schülerzusatzbetreuung während der Corona-Pandemie

Sehr geehrte Eltern,

die Sommerferien sind vorbei und die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule hat den Regelbetrieb wieder aufgenommen. Für den verantwortungsvollen Umgang in der Schulverpflegung sind vor Ort viele Maßnahmen zu treffen, um eine Ansteckung mit Covid-19 zu verhindern. Dies betrifft sowohl organisatorische Veränderungen bei der Pausengestaltung als auch Anpassungen in der Mensa und bei der Speisenausgabe, um Hygienevorgaben einzuhalten.

Mittagessen in der Mensa wird ab dem **21. September 2020** wieder angeboten und im 2-Schicht-Betrieb ablaufen. Vorerst stehen **nur 2 Gerichte** zur Auswahl. Sollten es die neuen Bestimmungen, Abläufe etc. zulassen, wird das 3. Essen dann ebenfalls wieder zur Auswahl stehen.

In der Regel gehen die Schüler/innen der Klassenstufe 1+2 um 12.05 Uhr zum Essen, die Schüler/innen der Klassenstufe 3+4 um ca. 13.00 Uhr. Aufgrund der Hygienevorgaben seitens des Landes Baden-Württemberg und der Empfehlungen des Landesentrums für Ernährung Baden-Württemberg werden alle Schüler/innen nach Klassenzugehörigkeit geordnet zur Mensa gehen, unabhängig davon, ob sie ein Essen bestellt haben oder nicht.

Die einzelnen Klassen müssen während des Mittagessens zueinander einen Abstand von 1,5 m einhalten.

Besonderheiten im Ablauf am Montag (Tag der Nachmittagschule für Klassenstufe 3+4):

Die Schüler/innen des Ganztages werden bis 12.50 Uhr im Klassenzimmer/Pausenhof betreut. Die Schüler/innen der Schülerzusatzbetreuung gehen nach Unterrichtsende um 12.05 Uhr wie gewohnt ins Kernzeitzimmer. Um 12.50 Uhr treffen sich alle Ganztageskinder zusammen mit allen Kindern der Schülerzusatzbetreuung am Treffpunkt auf dem Schulhof, wo sie von den Betreuern/innen nach Klassenzugehörigkeit geordnet werden und anschließend zum Essen gehen.

Besonderheiten im Ablauf am Donnerstag (Tag der Nachmittagschule für Klassenstufe 1+2):

Auch hier werden alle Kinder der Ganztageschule gemeinsam mit allen Kindern der Schülerzusatzbetreuung nach Klassen geordnet zum Essen gehen. Die Kinder werden um 12.05 Uhr an den Klassenzimmern von den Betreuern/innen abgeholt.

Besonderheiten im Ablauf am Mittwoch und Freitag

Der Besuch der Mensa erfolgt an beiden Tagen aufgrund der Stundenpläne/AGs/Sonstiges für alle Kinder erst um 13.00 Uhr. Vorerst werden aus organisatorischen und personellen Gründen **alle** Kinder, also auch die Kinder, die kein Essen bestellt und auch kein Vesper dabei haben, in die Mensa mitgenommen. Sollte im Laufe der Zeit eine andere Regelung wieder möglich sein, kann diese Vorgehensweise auch wieder geändert werden.

Kinder, die nicht bis 14.00 Uhr in der Betreuung bleiben müssen, können wir vorerst mal nur um 13.00 Uhr entlassen. Sollte dieser Zeitpunkt zu früh sein, müssen sie aus organisatorischen Gründen bis 14.00 Uhr bleiben. Je nach Lage kann auch diese Vorgehensweise wieder geändert werden (zusätzlicher Entlassungszeitpunkt wäre dann um 13.30 Uhr).

Betrifft Schüler/innen ab Klasse 5:

Die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 gehen selbstständig in die Festhalle zur Mensa. Die Schülerinnen und Schüler haben **Maskenpflicht** beim Betreten der Festhalle und sollen die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m einhalten. In der Festhalle stehen den Schülerinnen und Schülern ausgeschilderte Tischplätze zur Verfügung. Die Klassen dürfen sich nicht vermischen. Die einzelnen Klassen müssen während des Mittagessens zueinander einen Abstand von 1,5 m einhalten.

Allgemeine Hinweise für alle Schüler/innen:

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule (z.B. Händewaschen, Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung etc.) sollten beachtet werden.

Das Betreten der Festhalle erfolgt klassenweise über den Haupteingang wie bisher und die Schüler/innen gehen mit ihren Betreuer/innen an ihren Tischplatz zur ausgeschilderten Klassenbezeichnung. Es wird Abstandsmarkierungen auf dem Boden geben.

Das Menü wird ab sofort nur noch komplett mit Tablett, Besteck, Serviette und vorportioniertes Salatschälchen und Dessert (Menüs A u. B) bei der Essensausgabe nur durch das hauswirtschaftliche Personal der Fa. Apetito ausgegeben. Nachschläge können aus hygienetechnischen Gründen fortan leider nicht mehr ausgegeben werden.

Das Bereitstellen der Trinkgläser und das Einschenken des Wassers **erfolgt ausschließlich nur noch durch die Betreuer/innen**.

Die Geschirrrückgabe erfolgt nach Klassen und die Festhalle wird durch den Hinterausgang/Künstlereingang verlassen. Während der Rückkehr auf den Schulhof müssen die Schülerinnen und Schüler in ihrer Klasse verbleiben.

Sehr geehrte Eltern, bitte besprechen sie mit Ihrem Kind nochmals die neuen Abläufe. Es ist ganz wichtig, dass alles eingehalten wird, sodass eine Infektion mit dem Covid-19 verhindert wird. Hilfestellung bekommen die Schülerinnen und Schüler aber auch über die Klassenlehrer/in und die Betreuer/innen der Ganztageschule und der Schülerzusatzbetreuung.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind seinen elektronischen Chip und/oder Vesper/Getränk mit dabei hat. Das bestellte Menü kann zwar auch ohne Chip zugeordnet werden, verlangsamt aber die Ausgabe ungemein.

Dann nochmals zur Info:

Die **Betreuung vor der Unterrichtszeit** für die kostenpflichten Schülerzusatzbetreuung wird erst **ab Oktober 2020** angeboten (siehe Schreiben vom 17.07.2020).

Wir hoffen auf einen reibungslosen und angenehmen Ablauf für alle Schülerinnen und Schüler in der Mensa und wünschen Ihnen und Ihren Familien weiterhin „Bleiben Sie Gesund!“.

Magstadt, im September 2020

gez. Andrea Schuhmann, Gemeinde Magstadt
sowie die Betreuer/innen der Schülerzusatzbetreuung und der Ganztagesgrundschule